



Pressemitteilung Jena, 20.09.2017

Saaleradweg e.V.

*403 Kilometer
Natur.Kultur.Genuss.*

Saaleradweg e.V. wählt neuen Vorstand und setzt sich hohe Ziele für die kommenden Jahre bis zum 25-Jährigen Jubiläum in 2019

Vorstand und Mitglieder des Saaleradweg e.V. wollen künftig weiter an der Bekanntheit und der Qualität am Saaleradweg arbeiten. Dafür wurden in der letzten Mitgliederversammlung zahlreiche gemeinsame Maßnahmen und Projekte festgelegt.

Jena, den 11.09.2017. – Am Montag den 11.09.2017 trafen sich die Mitglieder des Saaleradweg e.V. zu ihrer jährlichen Sitzung im Plenarsaal des Rathauses der Stadt Jena. Auf der Tagesordnung stand neben der Wahl des neuen Vorstandes auch die Planung der Projekte für die kommenden Jahre. Seit der Gründung des Vereins vor drei Jahren wurden zahlreiche Maßnahmen zu Bewerbung des Radweges umgesetzt, welche die Vermarktung intensiviert und so die Bekanntheit des beliebten Fernradweges (D-Route 11) erhöht haben. Dies zeigen auch die Ergebnisse der diesjährigen ADFC-Radreiseanalyse, in welcher der Saaleradweg erstmals in den TOP 10 der „Befahrenen Radwege“ erschienen ist.

Die intensiv nachgefragte kostenfreie Broschüre „Erlebnis Saaleradweg“, welche den Radgästen die Planung ihrer Tour erleichtert, konnte in diesem Jahr bereits in der 2. Auflage veröffentlicht werden. Neben der interaktiven Website steht vor allem die Zusammenarbeit mit anliegenden Radwegen, wie dem Ilmtal-, dem Unstrutradweg oder dem Radfernweg Thüringer Städtekette im Fokus der Arbeit des Vereins. „Da die Radwege überwiegend von losen Arbeitsgemeinschaften oder kleinen Vereinen betreut werden, haben wir alle mit knappen finanziellen und personellen Ressourcen zu kämpfen. Eine Zusammenlegung unserer Kräfte, um gemeinsame Maßnahmen umzusetzen ist demnach selbstverständlich. So können wir geschlossen eine viel höhere Aufmerksamkeit erzielen. Zudem sind unsere Gäste, die in unseren Regionen urlauben, während ihres Aufenthaltes überwiegend auf verschiedenen Radwegen unterwegs.“, so Theresa Czyrnia, Leiterin der Geschäftsstelle des Vereins.

Im Fokus der Bemühungen des Vereins und der anliegenden Kommunen für die kommenden zwei Jahre, stehen vor allem die Umsetzung von Gästezahlungen und weiterer infrastruktureller Projekte am Radweg sowie die Vorbereitung des Jubiläumsjahres 2019, in welchem der Saaleradweg sein 25-Jähriges Bestehen feiert.

Der Verein zählt derzeit 14 aktive Mitglieder – nahezu alle Landkreise und kreisfreien Städte entlang des attraktiven, 403 kilometerlangen Saalradweges. Mit dem Landkreis Saalfeld-Rudolstadt konnte seit Juli 2015 ein enger Kooperationspartner gefunden werden. Der Vorstand des Vereins beschloss unter anderem, die Kooperationsvereinbarung mit dem Landkreis um ein weiteres Jahr zu verlängern, um die Zusammenarbeit auch künftig gewährleisten zu können. Spätestens mit dem Jahr 2019 – pünktlich zum 25-Jährigen Jubiläum des Saaleradweges – soll aus dieser, eine feste Mitgliedschaft entstehen. „Wir freuen uns über jedes Mitglied und jeden festen Kooperationspartner im Saaleradweg e.V.. Dennoch ist das große Ziel, entlang des Radweges eine geschlossene Mitgliedschaft aller Landkreise und kreisfreien Städte zu erzielen, noch nicht erreicht.“



Es ist schade, dass wir zwei so wichtige Akteure wie den Saale-Orla-Kreis und den Saalekreis trotz intensiver Bemühen bisher noch nicht als Mitglied im Verein begrüßen konnten.“, so Denis Peisker, Vorsitzender des Saaleradweg e.V.. „Die beste Wirkung nach Außen und unsere gesetzten Ziele für den Saaleradweg erreicht man am effektivsten nur gemeinsam und auch nur so kann man sich über die drei Landesgrenzen hinweg auch Gehör verschaffen. Daher ist es auch eines unserer primären Ziele, neben den beiden fehlenden Landkreisen, künftig auch noch mehr Städte und Gemeinden als Mitglied für den Verein zu werben“, so Peisker weiter.

Der 403 Kilometer lange Saaleradweg ist einer der reizvollsten und abwechslungsreichsten Flussradwege Deutschlands. Von der Saalequelle im Fichtelgebirge über Jena, Naumburg und Halle, bis nach Barby an der Elbe entdecken Radfahrer das romantische und idyllische Tal der Saale.

Seit 1994 haben Landkreise und Kommunen aus Bayern, Thüringen und Sachsen-Anhalt in der kommunalen AG Saaleradweg zusammen gearbeitet, um den Fernradweg gemeinsam zu vermarkten. Im Jahr 2014 wurde diese Zusammenarbeit nach einer langen Phase der Neuordnung mit der Gründung des Saaleradweg e.V. mit Sitz in Jena auf eine solidere und arbeitsfähigere Grundlage gestellt.

Anlage Foto: *Alter und neuer Vorstand des Saaleradweg e.V.* (v.l.n.r. Vorsitzender Denis Peisker (Dezernent für Stadtentwicklung, Stadt Jena), ehemaliger 1. Stellvertreter Herr Dr. Fichtner (Oberbürgermeister Stadt Hof), Geschäftsstellenleiterin Theresa Czornyia, 2. Stellvertreter Tilo Wechselberger (Fachdienstleiter Salzlandkreis), neuer 1. Stellvertreter Klaus-Jochen Weidner (Leiter Wirtschaftsförderung Stadt Hof) und Beisitzer Hermann Seiferth (Fachbereichsleiter Landkreis Hof).
Es fehlt: Harald Kramer (Vorsitzender des Th. Tourismusverbandes Jena-Saale-Holzland e.V.) als 2. Beisitzer

Ansprechpartner: Theresa Czornyia, Geschäftsstelle des Saaleradweg e.V., Tel. 036601/905203, E-Mail: info@saaleradweg.de